

Schulen & Kurse = Ecoles & cours

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung**

Band (Jahr): **3 (1928)**

Heft 11

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

ten bitteren Erfahrungen, die auch ihm beschieden waren. Doch unentwegt hat er das Banner hochgehalten, eingedenk der Devise «Schau vorwärts Werner, und nicht hinter dich!». Es sei ihm auch an dieser Stelle für seine interessanten Ausführungen unser Dank ausgesprochen, mit dem Wunsche, Kamerad, es mögen Dir trotz Deines hohen Alters, noch viele Jahre beschieden sein.

Offizieller Schluss der Verhandlungen 16 Uhr 45.

Nach kurzem Unterbruch kommt der gemütliche Teil zu seinem Recht. Kamerad Fourier Oberli waltet seines Amtes als Tafelpräsident in launigster Weise. Verschiedene Kameraden würzten diesen Teil mit Vorträgen. Speziell sei unseres Expräsidenten gedacht, der den Reigen mit einer in Verse verfassten Reisebeschreibung eröffnete und uns im Geist mit ihm in die südlichen Gefilde unseres Kontinents ziehen liess. Hast Du wohl auch alles gesagt? Manch ulkiger Soldatenwitz erinnerte an die Grenzbesetzung und damit verbundene Moritaten, so dass die noch zur Verfügung stehende Zeit nur zu rasch entwand.

Für die von der Firma Friedrich in Bülach gestiftete Gabe in Form gefüllter Brissago-Etuis und der Firma Maggi, Kempptal, für die gespendeten gefüllten Reklame-Suppenwürzefläschchen sei der beste Dank ausgesprochen.

Kameraden! Ein volles Mass Arbeit steht uns wieder zur Erledigung bevor. Unterstützt den Vorstand in seinem Schaffen durch Eure Mithilfe und der Erfolg wird ein reicher sein!

B.

Section de Fribourg. La Section de Fribourg de l'A.S.S.-O. a tenu à son local habituel, Hôtel de la Croix Blanche, une assemblée extraordinaire à laquelle était présent notre cher et dévoué membre d'honneur Mr. le col. Brig. de Diesbach. Le chef du Département Militaire cantonal Mr. le Colonel von der Weid et quelques autres membres nous priaient de bien vouloir excuser leurs absences.

La course au Gothard fit l'objet de quelques discussions et est maintenant prévue pour le dernier dimanche de juillet ou le premier d'août. Le nombre de participants a actuellement atteint le chiffre voulu.

L'inauguration de «notre stand» au pistolet prévue pour les 5 et 6 crt., a été définitivement fixée au samedi après midi 12, de 14 à 17 h. et la journée du 13 mai de 9 à 12 et de 14 à 17 h. — Un stand de tir au pistolet?... Eh! oui. — Celui-ci d'un «type moderne» fera la joie de tous nos tireurs. Longtemps le tir au pistolet fut quelque peu délaissé chez nous. Nous sommes heureux et fiers que notre Comité, la Commission de tir, comme aussi toute la section, aient approuvés la construction de ce stand. Après quelques difficultés... d'usage, nous avons rencontré l'appui de tous. Aussi, afin que chacun soit à même d'apprécier l'effort que nous avons fait, nous invitons cordialement MM. les Officiers et sections amis, ainsi que tous les civils à prendre part à notre tir d'inauguration. Les non-porteurs d'armes trouveront sur la place de tir d'excellents pistolets que nous mettons à leur disposition. De nombreux et très jolis lots seront exposés dans les vitrines de MM. Jaeger, Rue de Romont, où le plan de tir sera affiché.

Nous retenons particulièrement l'attention des jeunes et ne pouvons que louer la Commission de Tir qui, dans le plan élaboré d'une facilité à chacun de gagner les deux assiettes-souvenirs, comme aussi la superbe médaille argent, gravée. Les deux assiettes sont le commencement d'une collection représentant le soldat fribourgeois à différentes époques. Il suffit pour gagner l'une de nos primes de faire en quelques passes le nombre de séries de dix points voulus, afin que le montant remboursé atteigne la somme de Fr. 7.—, valeur que nous attribuons à la médaille et à chacune de nos assiettes artistiques.

Nous ne doutons pas que le sentier si pittoresque et agréable du Petit-Rome soit fort fréquenté les samedis 12 et dimanche 13 crt. Nombreux se rendront à notre stand ceux qui voudront bien répondre à notre appel et nous donner par leur présence un précieux encouragement.

Chers collègues, venez en nombre et que chacun par un esprit de franche camaraderie prouve que notre société se développe et ne compte à son actif que des membres qui lui sont dévoués.



Rekrutenschulen.

Infanterie. 3. Division vom 20. Juni bis 25 August in Bern.

4. Division vom 27. Juni bis 1. September in Aarau; Radfahrer vom 6. Juni bis 11. August in Winterthur.

Telephon- und Signalpatrouillen vom 4. Juni bis 9. August in Freiburg.

Büchsenmacher der Radfahrer vom 6. Juni bis 17. Juli in Winterthur; Fachausbildung vom 25. September bis 20. Oktober in Bern (W. F.).

Traintruppe. Säumerrekrutenschule vom 25. Juni bis 25. August in Thun und Geb.

Unteroffizierschulen.

Infanterie. 4. Division vom 6. bis 27. Juni (Wiederholungskurs vom 25. Mai bis 6. Juni) in Aarau.

6. Division vom 20. Juni bis 11. Juli (Wiederholungskurs vom 8. bis 20. Juni) in St. Gallen.

Artillerie. Fachkurse für Batteriemechaniker. Mechanikerkurs I vom 23. Juni bis 12. Juli in Thun; Spezialkurs I vom 27. Juni bis 12. Juli in Thun.

Sanitätstruppen. Gefreitenschule vom 25. Juni bis 24. Juli in Basel.

Wiederholungskurse.

1. Division. Geb.-Telegr.-Kp. 1 vom 21. Mai bis 2. Juni. Geb.-San.-Abt. 11 vom 18. bis 30. Juni.

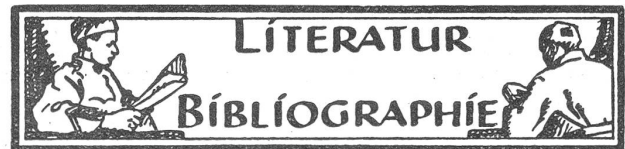
4. Division. Sap.-Bat. 4 (ohne IV/4) vom 25. Juni bis 7. Juli.

5. Division. Sanitäts-Abteilung 5 vom 11. bis 23. Juni.

6. Division. Geb.-Sanitäts-Abteilung 16 vom 4. bis 16. Juni.

Festungsbesetzungen. Motor-Kanonen-Batterie 85 vom 12. bis 27. Juni. Motor-Haubitz-Batterie 91 vom 27. Juni bis 12. Juli. Motor-Art.-Reg. 7 vom 15. bis 30. Juni. Geb.-Scheinwerfer-Kp. 5 vom 15. bis 30. Juni.

Armeetruppen. Funker-Kp. 2 vom 11. bis 23. Juni. Flieger-Kp. 6 vom 25. Juni bis 10. Juli. Flieger-Kp. 12 vom 4. bis 19. Juni.



Schweizer Kriegsgeschichte, Heft 5. Verlag Oberkriegskommissariat in Bern.

Das neue Heft behandelt das Jahrhundert der Glaubenskämpfe und in einem weiteren Kapitel die Befreiung von Genf und die Vereinigung des Waadtlandes mit der Schweiz. Nicht nur Ideen und Politik, Männer mit Fleisch und Blut treten auf. Wer das Heft recht liest, wird sich nicht nur über die feine Arbeit freuen, er handelt mit, freut sich da, schlägt dort auf den Tisch, wo Kurzsichtigkeit das kommende Verderben anzeigt, hilft den Genfern ihre Unabhängigkeit erwerben und zieht ihnen mit den Bernern zu Hilfe. Das Heft bedeutet für den Schweizer geradezu ein Stück staatsbürgerliche Erziehung.

Einführung in die Waffenlehre, zehn Vorträge von G. Däniker, Hptm. Mit 138 Abbildungen. Verlag Grethlein & Co. in Zürich. Preis Fr. 8.—.

Wie vielen Lesern ergeht es wohl wie mir? Waffenlehre! Ich habe noch anderes zu erledigen, bevor ein solches Spezialgebiet etwas genauer angesehen werden kann, sagte ich mir erst. Und dann blätterte ich hie und da im Buche und kam bald nicht mehr davon weg. Däniker versteht es, mit wenig Strichen jede Waffe zu charakterisieren, und ganz unmerklich ist der Leser so weit, dass er von der Notwendigkeit, etwas von Granat- und Flammenwerfern, Mgw., Minenwerfern, Infanterie- und Tankgeschützen sowie Kampfswagen, wissen zu müssen, überzeugt ist. Offiziere und Unteroffiziere werden für taktische Aufgaben viel gewinnen, wenn sie ihr theoretisches Rüstzeug durch die Waffenlehre vervollständigen.

Hptm. Kätterer.

Einsendungen sind stets mit Tinte und nur auf einer Seite zu beschreiben.